Inhaltsverzeichnis

Geschichte/Politik Ein neues Fach entdecken und verstehen Herstellung einer Zeitleiste	6 8		
CDE TIAL CEDIET FALICIVE II F		HERRSCHAFT DURCH WASSER Hochwasser am Nil "Ägypten ist ein Geschenk des Nils" Frühe Hochkulturen Zeitliche und räumliche Orientierung	32 34 36 37
SPEZIALGEBIET FAUSTKEILE Gruppen kämpfen ums Überleben Darüber macht man sich in der Horde Sorgen Orientierung in Raum und Zeit	10 12 14	Herrschaft durch Wasser "Herr des Himmels – Herr der Erde" Das Rätsel der Hieroglyphen Wissen ist Macht	38 40 42
Arbeitstechnik: Experimente in der Klasse	16	Mit den Augen des Horusfalken	43
Beute machen – eine schwierige Sache Überleben – nur bei der richtigen Gruppengröße	18	Arbeitstechnik: Bilder "lesen" Alltag	44
Arbeitsteilung: Jeder muss helfen – aber nicht jeder macht das Gleiche Viel zu tun für die Horde!	20	Kinder berichten von Pharaos Volk Religion und Kultur	46
-	20	Von Göttern und Tempeln Was kommt nach dem Tod?	48
Selbstversorger mit Erfindergeist Als das Eis geschmolzen war	22	Die Pyramiden	50 52
Vorsicht Baustelle!	23	Ägypten ist ein Geschenk des Nils	54
Der Wald muss brennen	24		
Mode: Nicht nur Pelz und Leder	25		
Steinmaterial – immer noch die Nummer eins Ötzi – der Mann zwischen den Zeiten	26 27		
Metalle verändern das Leben	-		
Qualitätswerkzeuge	28		
Wer hat hier das Sagen?	30		
Zeitsprünge	31		



ANTIKES GRIECHENLAND Schauplatz Olympia Sport und Spiele für die Götter Räumliche und zeitliche Orientierung
Die griechischen Stadtstaaten Kolonisation
Arbeitstechnik: Geschichtskarten auswerten
Ein Volk – viele Staatsgebiete Religion als Gemeinsamkeit
Leben in der Antike Menschen in Athen Menschen in Sparta Von der Monarchie zur Demokratie Athen zeigt Stärke
Griechenland auf Expansionskurs Alexanders Weltreich Auch heute noch: Griechenland als Vorbild

A STATE OF THE STA	
1000000	
	The state of
	CONTRACTOR OF
ALC: NO.	
The same of the sa	Name of Street, or other Designation of the last of th

	1000 JAHRE RÖMER	
56	Zu Besuch in der Colonia Ulpia Traiana	74
58	Alltag im römischen Rheinland	76
60	Zu Gast bei Livia	77
	Leben in der Stadt	78
62	und auf dem Land	79
02	Zeitliche und räumliche Orientierung	80
63	Vom Dorf zum Weltreich	
64	Romulus ist an allem schuld	82
65	Mit Caesar an den Rhein	83
	Wenn Römer reisen	
66	Unterwegs auf den Straßen	84
67	Wasserwege	86
68	Das Rheinland wird Grenzland	
69	Grenzgänger	87
70	Arbeitstechnik: Textquellen erschließen	88
72	Angriff aus dem Hinterhalt	90
	Die Wacht am Limes	91
	Grenzkonflikte	92
	Auf gute Zusammenarbeit!	94
	Hilfe, die Franken kommen!	95
	Auf den Spuren der Römer	
	Das kommt mir bekannt vor	96
	Umweltprobleme – ein alter Hut	98
	(Be-)Merkenswertes aus der Römerzeit	99

Inhaltsverzeichnis



RELIGIONEN PRAGEN DIE GESCHICHTE		STAAT UND HERRSCHAFT IM MIT
Jerusalem, heilige Stadt für drei Religionen	100	Am Hof Karls des Großen
Juden, Christen und Muslime	102	Leben in der Kaiserpfalz
Thematische, räumliche und zeitliche Orientierung	104	Karl – ein Herrscher packt an
		Zeitliche Orientierung
"Höre, Israel": Das Judentum	406	Räumliche Orientierung: Christlich
Grundzüge des jüdischen Glaubens	106	•
Vom Euphrat nach Jerusalem	108	Das Frankenreich
von Jerusalem nach Köln	109	Was vor Karl passierte
Juden im mittelalterlichen Europa	110	Karl – Herr in Europas wildem Wes
Alltagsleben	112	Kaiser und Kirche – ein schwierige
Judenverfolgung	114	Schwert und Kreuz über Sachsen
Arbeitstechnik: Expertenbefragung	116	Wer hat den Vorrang?
A Delestechnik; Lyper cember agong	110	Wissen testen
Kirche und Welt: Das Christentum		Glauben und Leben im hochmittel
Grundzüge des christlichen Glaubens	118	Jaroslaw – ein junger Slawe
Ein Gott – gegen die vielen Götter Roms	120	Uta aus Mainz – ein fränkisches M
Die christliche Mission verändert die Kultur		Irene aus Konstantinopel
der germanischen Völker	122	Abderahman aus Córdoba
Was bestimmte das Denken im Mittelalter?	124	Abdel allitiali aus coi doba
Ursachen und Folgen der Reformation	126	Kreuzzüge – heilige Begeisterung
Der Kampf der Bauern	128	und blutige Übergriffe
Der Dreißigjährige Krieg	129	Der Kampf um Jerusalem –
Frauen im Christentum	130	heilige Stadt für drei Religionen
Allah ist groß: Der Islam		Arbeitstechnik: Exkursionen
Grundzüge des Islam	132	
Mohammed gründet eine neue Religion	134	
Begegnung mit islamischer Kultur	136	
Islam in aller Welt	138	
Frauen im Islam	140	
Muslime in Deutschland	141	
Schwierige Begegnungen zwischen den Religionen		
"Glaubenskriege" – auch heute noch	142	
Gemeinsam um Frieden kämpfen	144	

THE RESERVE OF THE PARTY OF THE

Am Hof Karls des Großen Leben in der Kaiserpfalz	14 14
Karl – ein Herrscher packt an	150
Zeitliche Orientierung	15
Räumliche Orientierung: Christliches Abendland	15
Das Frankenreich	
Was vor Karl passierte	15
Karl – Herr in Europas wildem Westen	15
Kaiser und Kirche – ein schwieriges Verhältnis Schwert und Kreuz über Sachsen	15 15
ver hat den Vorrang?	16
Wissen testen	16
Glauben und Leben im hochmittelalterlichen Europa	
Jaroslaw – ein junger Slawe	16
Uta aus Mainz – ein fränkisches Mädchen	16
rene aus Konstantinopel	16
Abderahman aus Córdoba	16
Kreuzzüge – heilige Begeisterung	
und blutige Übergriffe	
Der Kampf um Jerusalem –	
heilige Stadt für drei Religionen	16
Arbeitstechnik: Exkursionen	16



UNSER TÄGLICHES BROT
Burgfest und Turnier
Das Leben auf der Burg
Höhepunkte im Leben der Burgbewohner
Sicher hinter festen Mauern?
"So leben wir Rittersleut'"
Vom Lobon der Rauern im Mittelalter

Vom Leben der Bauern im Mittelalter

Schwere Arbeit, hartes Brot Landnahme für Siedlungen Fortschritte in der Landwirtschaft Alle mussten mitarbeiten "Warten auf das Paradies ..." Alle Menschen waren frei ... Bäuerliches Wohnen und Arbeiten vor unserer Zeit

Arbeitstechnik:	Rollenspiel
-----------------	-------------

Wissen testen

Früher und heute

Der Fortschritt ist noch jung Moderne Milchwirtschaft – ein Beispiel



STANTILIET LIND ERFIHFIT

STANTENT ON TALIFICIT	
Fine Kathedrale wird gebaut	194
Handwerker auf einer Baustelle	196
Bischof, Bürger und der Paderborner	
Dom- und Marktbezirk	197
Arbeitstechnik: Bauwerke erkunden und erklären	198
Stadtentstehung und -entwicklung	
Städte entstehen und wachsen	200
Bürger und Neubürger	201
Macht Stadtluft wirklich frei?	202
Merkmale der mittelalterlichen Stadt	203
Entwicklungen nachvollziehen	205
Alltag in der Stadt	206
Alltag in der mittelalterlichen Stadt	
Häuser und Wohnungen	208
Ernährung	209
Kleidung und Mode	210
Frauen und Männer	21
Leben in Städten	
Patrizier – die reichen Stadtadligen	212
Kaufleute organisieren den Handel	213
Aus kleinen Geschäften werden große	214
Großkaufleute und Monopolisten	215
Handwerker und Zünfte	216
Wer hat das Sagen in der Stadt?	218
Frei – aber nicht gleich!	219
Leben im Mittelalter	
Spuren des Mittelalters	220
Wissen testen	221
Anhang:	
Grundwissen/Lösungshinweise	222
Verzeichnis der Arbeitstechniken	226
Worterklärungen	240
Register	243
Bildquellenverzeichnis	246